

Kontakt

Egal ob Sie selbst eine Wohnung suchen, Wohnraum vermieten, eine Person vermitteln möchten oder allgemeine Fragen haben:

Melden Sie sich gerne direkt bei uns.

Housing First Bremen

Telefon: 0421 82876400

E-Mail: housingfirstbremen@hoppenbank-ev.de

Ansprechpersonen

Herr Rudig

Projektkoordination

0176 82149914

rudig@hoppenbank-ev.de

Carsten Wolf

Wohnraumakquise

0176 72017733

wolf@hoppenbank-ev.de

Anschrift

📍 Pappelstraße 23
28199 Bremen

Ein Projekt von Hoppenbank e.V.

Straffälligenhilfe · Wohnungslosenhilfe · Bremen

www.hoppenbank.info

Ein eigenes Zuhause finden?

- ➔ Seit mindestens einem Jahr wohnungslos oder ohne Obdach?
- ➔ Wunsch nach den eigenen vier Wänden mit regulärem Mietvertrag?
- ➔ Flexible Unterstützung in Anspruch nehmen können, wenn sie gewünscht wird?

Housing First Bremen schafft Perspektiven

Wir vermitteln Menschen, die seit mindestens einem Jahr von Wohnungslosigkeit betroffen sind, direkt in eigenen Wohnraum – ohne Vorbedingungen wie z. B. Abstinenznachweise und mit einem regulären Mietvertrag inklusive aller Rechte und Pflichten. Unser multiprofessionelles Team steht Teilnehmenden dabei verlässlich zur Seite: von der Wohnungssuche über den Einzug bis zur aufsuchenden Unterstützung im Alltag.

✓ Vertraulich ✓ Kostenlos ✓ Freiwillig



Neuanfänge ermöglichen

Ob für Möbel, Geschirr oder Kleidung:
Ihr Beitrag schafft direkt ein sicheres Zuhause.

Jetzt spenden: QR-Code scannen

Das Projekt wird gefördert durch:

Die Senatorin für Arbeit, Soziales,
Jugend und Integration



WOHNUNGSLOSENHILFE

Housing First Bremen

*Erst die Wohnung
– dann alles Weitere.*

- ➔ Wohnung finden
- ➔ Mietvertrag sichern
- ➔ Begleitung & Unterstützung



hoppenbank.info

Gemeinsam Zukunft ermöglichen

Wohnen ist ein Menschenrecht

„Jeder Bewohner der Freien Hansestadt Bremen hat Anspruch auf eine angemessene Wohnung. Es ist Aufgabe des Staates und der Gemeinden, die Verwirklichung dieses Anspruchs zu fördern.“

— Bremer Landesverfassung

Doch der Zugang zum Bremer Wohnungsmarkt bleibt vielen Menschen verschlossen: Immer mehr sind von Wohnungslosigkeit bedroht, haben keinen eigenen Wohnraum mehr oder leben auf der Straße. Genau hier setzt Housing First Bremen an, um dieser Entwicklung entgegenzuwirken.

Für wen sind wir da?

Das Projekt richtet sich an obdach- oder wohnungslose, vorwiegend alleinstehende Menschen, die:

- seit mindestens einem Jahr wohnungslos sind oder auf der Straße leben,
- keinen eigenständigen Zugang zum Wohnungsmarkt finden und
- von bestehenden Angeboten des Hilfesystems nicht mehr erreicht werden.

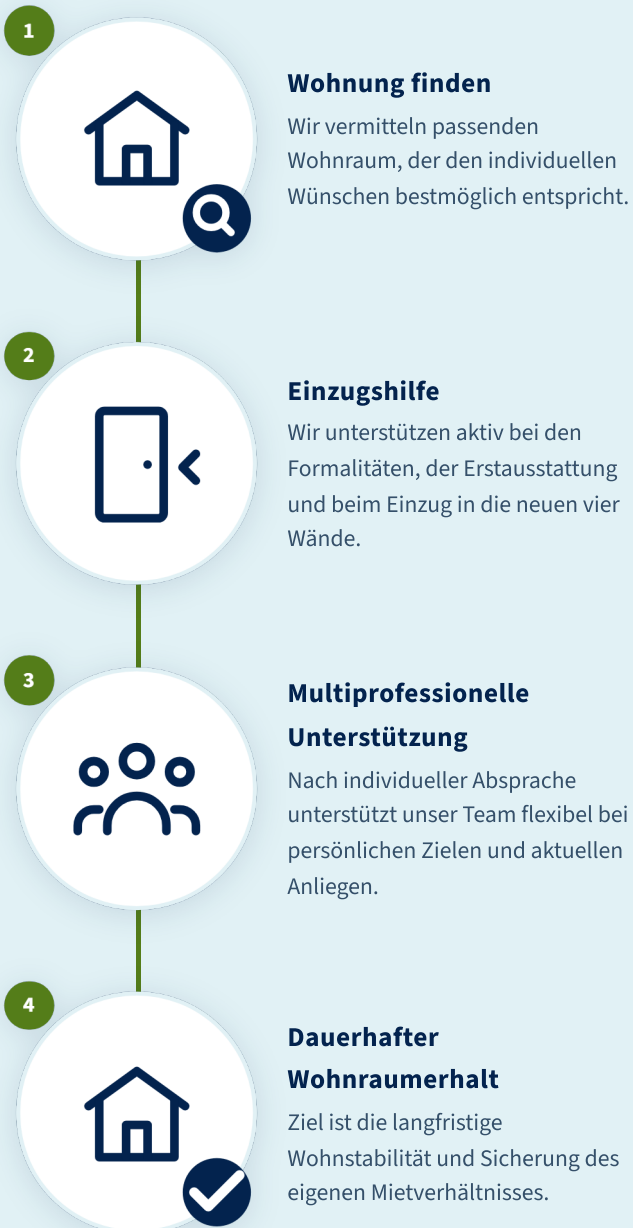
Was müssen Menschen mitbringen?

Den Wunsch nach einer eigenen Wohnung und die Bereitschaft, einen regulären Mietvertrag mit allen Rechten und Pflichten abzuschließen.

Zur Sicherung von Lebensunterhalt und Mietkosten ist ein ausreichendes Einkommen oder ein entsprechender Leistungsanspruch (z. B. nach SGB II) erforderlich. Bei der Beantragung von Leistungen kann unser Team unterstützen.

Was Housing First bedeutet

So funktioniert der Weg in den eigenen Wohnraum mit Housing First Bremen:



Selbstbestimmt im eigenen Zuhause



Trennung von Wohnen und Unterstützung

Nach individueller Absprache steht unser Team für verabredete Termine bereit und unterstützt gezielt dort, wo Begleitung gewünscht ist: etwa bei Behördengängen, gesundheitlichen Anliegen, persönlichen Fragen oder im Wohnalltag.

Welche Ziele verfolgt werden und welche Unterstützung genutzt wird, bestimmen die Teilnehmenden selbst. Wohnraum und Hilfen sind strikt voneinander getrennt. Der reguläre Mietvertrag bleibt auch nach Beendigung der Begleitung dauerhaft bestehen.



Mehr erfahren

QR-Code scannen und weitere Angebote von Hoppenbank e.V. entdecken.

hoppenbank.info